

12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 84810610.0

51 Int. Cl.<sup>3</sup>: **F 41 G 1/38**

22 Anmeldetag: 12.12.84

30 Priorität: 09.02.84 CH 622/84

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
16.10.85 Patentblatt 85/42

88 Veröffentlichungstag des später  
veröffentlichten Recherchenberichts: 23.09.87

84 Benannte Vertragsstaaten:  
AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE

71 Anmelder: **SIG Schweizerische Industrie-Gesellschaft**

**CH-8212 Neuhausen am Rheinfall(CH)**

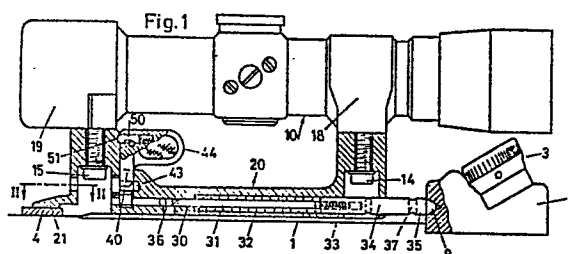
72 Erfinder: **Baumann, Jürgen**  
**Bahnhofstrasse 7a**  
**D-7891 Lottstetten(DE)**

72 Erfinder: **Meier, Urs**  
**Götze 1**  
**CH-8197 Rafz(CH)**

74 Vertreter: **White, William et al,**  
**PATENTANWALTS-BUREAU ISLER AG Postfach 6940**  
**Walchestrass 23**  
**CH-8023 Zürich(CH)**

54 **Vorrichtung zur Halterung eines Zielhilfsmittels auf einer Handfeuerwaffe.**

57 Die Halterung eines Zielhilfsmittels (10) erfolgte mittels eines Trägers (20) auf dem Verschlussgehäuse (1) einer Handfeuerwaffe. Auf dem Verschlussgehäuse (1) befindet sich ein Halteblock (2) für ein Diopter (3) der in Richtung zur Mündung hin eine Zentrierausnehmung (9) aufweist. Vor diesem Halteblock (2) ist ein Führungsaufsatz (4) befestigt. Der Führungsaufsatz (4) verbreitert sich nach vorn und weist seitliche Führungsnuten auf. Eine vorn am Träger (20) angeformte Gabel ist mit Führungsrippen zum Eingriff in die genannten Führungsnuten versehen. Der Träger (20) ist mit einer Längsbohrung (30) versehen, in der ein Sperrstift (31) und ein einstückig verbundener Zentrierstift (34) mit einer Feder (32) vorgespannt sind. Eine Arretierscheibe (40) dient zur Arretierung des Sperrstiftes (31) in der eingesetzten Lage. Am Gewehr sind somit keine teuren zusätzlichen Aufbauten notwendig. Die Führung mit einem keilförmigen Aufsatz einerseits und die Zentrierung mittels einer Spitze andererseits gewährleistet eine genaue reproduzierbare Ausrichtung. Die Arretierscheibe (40) übt einen Druck auf den Sperrstift (31) aus, so dass in aufgesetztem Zustand keine Gefahr für eine Ablösung im Feld besteht.





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0157992

Nummer der Anmeldung

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			84810610.0
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	DE - A1 - 2 532 337 (SCHRÖDER HELMUT)  * Gesamt *  --	1,8	F 41 G 1/38
A	DE - C - 282 874 (FIDJELANDS SIKTEKIKKERT)  * Gesamt *  --	1,8	
D,A	CH - A - 399 959 (ERNST LEITZ GMBH)  * Gesamt *  --		
A	US - A - 2 510 289 (E.L.LIVERMORE)  * Gesamt *  ----	1,8	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			F 41 G 1/00
Recherchenort WIEN		Abschlußdatum der Recherche 08-07-1987	Prüfer KALANDRA
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</div> <div>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div> <div>E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument  &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div>			